



Anwendungsgebiet:

Im Wohnungsbau und für Büroflächen als schneller Estrich auf Trennlage, auf Dämmschicht, auf Fußbodenheizung und auf Hohlraumboden.

Produktbeschreibung:

weber.floor 4491 ist ein werkmäßig hergestellter, calciumsulfatgebundener, schnelltrocknender, fließfähiger Estrichmörtel mit Körnung 0 - 4 mm

Produkteigenschaften:

- fließfähig
- spannungsarm
- schwindarm
- große Feldgrößen möglich
- nach 7 Tagen belegreif
- reduziert Baufeuchte
- für Fußbodenheizung geeignet
- sehr schnell begehbar

Wasserbedarf:

ca. 14 % abhängig vom Herstellwerk

Druckfestigkeit nach 28 Tagen:

> 30 N/mm²

Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen:

> 5 N/mm²

Verarbeitungszeit:

ca. 25 Min. - ca. 35 Min. 20° C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit

Verarbeitungstemperatur (Luft):

≥ 5°C bis ≤ 30 °C

Frischmörtelrohddichte:

ca. 2,2 kg/dm³

Trockenrohddichte:

ca. 2,1 kg/dm³

Baustoffklasse:

A 1 - EN 13813

Schichtdicke:

35 bis 75 mm

Konsistenz:

40 - 42 cm mit 1,3-l-Prüfdose

Begehbarkeit:

max. 24 h

CE Kennzeichen

CAF-C30-F5

Wärmeleitfähigkeit:

ca. 1,2 W/mK

Qualitätssicherung:

weber.floor 4491 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813 und DIN 18560.

Allgemeine Hinweise:

- Es gelten die Bestimmungen der gültigen DIN 18560, insbesondere die belastungsabhängigen Estrichdicken für Calciumsulfat-Fließestriche.
- Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z. B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugen anordnen. Bewegungsfugen übernehmen.
- Fugenlose Flächen können bis zu 200 m² eingebaut werden. Dabei darf die maximale Seitenlänge 20 Meter nicht überschreiten und es ist ein Seitenverhältnis von maximal 2:1 anzustreben.
- Auf getrennte Heizkreise ist zu achten. Bei Heizestrichen entsprechendes Aufheizprotokoll beachten.
- Anwendungstipp beachten: „Wie werden Fließestriche auf Dämmlage fachgerecht eingebaut?“
- Bei allen schwimmenden Konstruktionen Schrenzlage auslegen und mindesten 10 mm dicke Randdämmstreifen stellen, die vom Untergrund bis zum Oberbelag reichen.
- Keine Fremdstoffe beimischen.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.
- Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen nach DIN 18195 Teil 4 vorzunehmen.

Besondere Hinweise:

- Produkt entwickelt beim Abbindeprozess Wärme.
- Nicht mit anderen Produkten mischen!
- Die Verwendung von Gießböcken ist nicht zulässig.
- Soll großformatiges Stabparkett (> 30 cm) oder Massivparkett mit erheblichem Maßänderungsrisiko verlegt werden und wird dabei kein MS (4830) - oder 1-K-PU (4837)-Klebstoff verwendet, ist mit weber.floor 4712 Grundierung EC 1 eine Zwischengrundierung vorzunehmen.

Untergründe:

auf Trennlage, auf Dämmschicht, Hohlraumboden / Doppelboden

Schnelltrocknender, calciumsulfatgebundener Fließestrich für den Wohnungs- und Gewerbebau, auch als Heizestrich

Untergrundvorbereitung:

- Bei Anwendung auf Trenn- oder Dämmlage muss der tragende Untergrund der DIN 18560 und DIN 18202 entsprechen und ist zu reinigen.
- Größere Unebenheiten und auf dem Rohboden verlegte Rohrleitungen sind im Vorfeld zum Beispiel mit weber.floor 4514 Kombidämmung oder weber.floor 4520 Leichtausgleich rapid auszugleichen.

Verarbeitung:

Anmischen:

- Lose Ware im Silo wird vollautomatisch mit der Silo-Misch-Pumpe (SMP) aufgemischt und gefördert. Sackware kann mit allen für Fließestrich geeigneten Putzmaschinen und Mischpumpen verarbeitet werden.
- Nur Schläuche > 40 mm Durchmesser verwenden.
- Das Fließmaß ist mit der 1,3 l-Dose auf ca. 40 - 42 cm ohne Wasserabsonderung einzustellen.
- Die Schläuche können mit einer Schlämme aus Anhydritbinder vorgeschmiert werden, die in einem Gefäß aufzufangen ist und nicht eingebaut werden darf.

Verarbeitung:

- Anwendungstipp beachten: „Wie werden Fließestriche auf Dämmlage fachgerecht eingebaut?“
- Frisch eingebaute Flächen 2 Tage vor Zugluft schützen, starke Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Keine Zwangstrocknung einsetzen.
- Nach Erreichen der Belegreife, spätestens aber nach 6 Wochen, ist der Oberbelag zu verlegen oder es sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen, wie z.B. Versiegeln mit Epoxidharz, um ein Übertrocknen des Estrichs ggf. zu verhindern.
- Aufheizen nach 7 Tagen gemäß weber.floor Aufheizprotokoll.

Belegreife:

- Bei einer Restfeuchtigkeit < 1,8 CM % ist die Belegreife (in der Regel nach 7 Tagen) erreicht.
- Ablesung am Gerät erfolgt nach 10 Minuten, die Einwaage beträgt 20 g.



- im Wohnungs- und Gewerbebau
- als Trenn- und Dämmlagenestrich
- schnelle Belegung mit hoher Planungssicherheit

- ▶ nach 7 Tagen belegreif
- ▶ sehr schnell begehbar
- ▶ reduziert Baufeuchte

- **Verbrauch / Ergiebigkeit:**
pro cm Schichtdicke : ca. 18,0 kg/m²

- **Wasserbedarf:**
ca. 3,5 l / 25 kg

- **Lagerung:**
Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monate lagerfähig.

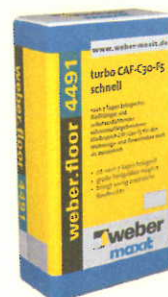
- **Verpackungseinheiten:**

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	25 kg	42 Säcke
Silo		

Calciumsulfat-Fließestrich schnell
C30-F5



STREIFF UNTERLAGSBODEN





★ **Wichtige Hinweise / Indications importantes** ★
 *ab/dès 28. 2. 2011 Silo - (Säcke/sacs Production ab/dès 10.2.2011)

weber.floor 4491 (turbo)

schnelltrocknender Calciumsulfat-Fliessestrich / chape liquide au sulfate de calcium à séchage rapide

Beim Einbau unbedingt beachten! Tenir absolument compte lors de l'installation!

1. Konsistenz prüfen!	Vérifier la consistance!	Ø 40 – 42 cm
		Konsistenzprüfbüchse/Rohr Boite/tube à contrôler la fluidité Inhalt/contenu 1,3 l
2. Nur Schläuche verwenden	N'utiliser que des tuyaux de	Ø ≥ 40 mm
3. Schlauchschmierung muss aufgefangen und entsorgt werden.	La lubrification du tuyau doit être éliminée et n'est pas destinée à l'application.	
4. Nicht mit anderen Produkten (oder Produktionschargen vor dem 10.2.2011) mischen!	Ne pas mélanger avec d'autres produits (ou avec vieille matière avant de 10.2.2011)!	
5. Schichtdicke in gleichmässiger Stärke (gem. SIA 251).	Épaisseur de la couche en épaisseur régulière (selon SIA 251).	35 - 75 mm
6. Silo nicht leerfahren. 3-4 to im Silokegel belassen.	Ne pas vider complètement le silo. Laisser 3-4 to du matériau dans le cône.	
7. Erst nach 2 Tagen lüften. Keine Zwangstrocknung einsetzen.	Ne pas ventiler avant 2 jours. Ne pas recourir au séchage forcé.	
8. Bei ≤ 1,8 % (CM) Restfeuchtigkeit (ca. nach 1 Woche) Nutzbelag verlegen. Falls binnen 6 Wochen nicht belegt werden wird, weber.floor 4712 (Epoxiprimer) als Schutz vor Übertrocknung aufbringen.	Avec une humidité résiduelle de ≤ 1,8 % (CM) (env. après 1 semaine), l'aptitude est atteinte et le revêtement peut être posé. Si le revêtement n'est pas posé <u>sous 6 semaines</u> , weber.floor 4712 (primer époxydique) est à appliquer comme protection contre surséchage.	* ≤ 1,8 % CM (20g/10 min.)
9. Bei Bodenheizung: Funktions-Heizen nach 5 Tagen, während 1 Tag (nurl) auf 25° C. Normal heizen erst nach Belagsverlegung, frühestens nach 28 Tagen.	Avec chauffage de sol: Chauffer après 5 jours, pendant 1 jour (seulement!) à 25° C (Test fonctionnel). Chauffer normalement après la pose du revêtement, au plus tôt après 28 jours.	
10. Grossformatiges Parkett od. Holz-Dielen (> 30 cm) müssen mit PU- od. MS- Polymer-Kleber <u>vollflächig</u> verklebt werden, sonst erst weber.floor 4712 (Epoxiprimer) aufbringen.	Du parquet ou bois massif en grand format (> 30 cm) doit être collé sur la surface <u>entière</u> avec un colle PU ou MS polymère, sinon une couche avec weber.floor 4712 (primer époxydique) est à appliquer.	

Weitere Hinweise finden Sie im technischen Produktdatenblatt oder wenden Sie sich an unseren Aussendienstmitarbeiter Ihrer Region. Pour plus d'informations veuillez consulter la fiche technique ou adressez vous à notre collaborateur au service externe de votre région. www.weber-marmoran.ch.